



Sentiero delle Bocchette Centrali (Etappe 3 des Bocchette-Wegs, K2/B)

Routencharakter: Das in einer überwältigenden hochalpinen Bergkulisse gelegene Rifugio Alimonta ist der perfekte Ausgangspunkt für den dritten Tourabschnitt über den berühmtesten und landschaftlich am meisten beeindruckenden Klettersteig des Bocchette-Wegs – den Zentralen Bocchette-Weg oder Sentiero delle Bocchette Centrali. Hier zeigt sich die Brenta in einer solchen majestätischen Schönheit, dass dieser Wegabschnitt unter Alpinisten legendär ist – ein Weg voller Impressionen zwischen Himmel und Erde. Neben den schroffen Felsabstürzen des Brenta-Turms und der Sfulmini-Türme treffen wir hier erstmalig auf das Wahrzeichen der Brenta, den „Campanile Basso“ oder die „Guglia“, einen nadelförmigen, steil aufragenden Felsturm. Der mit einer Einstufung von K2/B technisch nur mäßig schwierige Klettersteig verläuft ausgehend von der Armi-Scharte über natürliche Felsbänder entlang der über tausend Meter senkrecht abstürzenden Ostflanke der Sfulmini-Türme. Nach gut einer Stunde erreicht man den Campanile Basso, woraufhin man in der Guglia-Scharte auf die Westseite des Brenta-Hauptkamms wechselt. Von dort erreicht man über weitere Felsbänder nach einer Gesamtgehzeit von 3 bis 4 Stunden die Brenta-Scharte und schließlich die Pedrotti-Tosa-Hütte. Neben einigen ungesicherten, jedoch einfachen Kletterstellen – die bei Nässe, Nebel oder gar Eisglätte gefährlich sein können – besteht der Steig aus mittelschweren, mit Leitern und Eisenbügeln gesicherten Klettersteig-Passagen sowie gesicherten Wanderpassagen auf Felsbändern. Bei guten Wetterverhältnissen bietet der Steig eine einzigartige Bergkulisse mit majestätischen Gipfeln wie dem 3.014 Meter hohen Torre di Brenta und der Cima Brenta Alta (2.960 m), sowie grandiosen Aus- und Tiefblicken auf umliegende Bergketten und in die Tiefebene von Trient und den türkis schimmernden Molveno-See. Die konditionellen Anforderungen sind bei Tourstart auf einer der Hütten nicht sonderlich groß. Auch die Orientierung ist selbst bei leichtem Nebel aufgrund der Drahtseile und zahlreicher Markierungen in den ungesicherten Abschnitten unproblematisch. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für die Begehung absolut notwendige Voraussetzungen.

Zielhöhe: ca. 2.900 m

Karten: Kompass WK 73 oder WK 688, Gruppo di Brenta, AV-Karte Nr. 51, Brentagruppe

© Real Adventure Productions. Alle Angaben ohne Gewähr! Schwierigkeiten sind stark von der Witterung, von der körperlichen Verfassung und vom persönlichen subjektiven Empfinden abhängig! Weitere Infos: www.real-adventure.eu

Ausgangspunkt: Optimal: Rifugio Alimonta (2.591 m) im Hochtal unterhalb des Torre di Brenta und des Sfulmini-Gletschers. Ebenfalls empfehlenswert: Rifugio Brentei (2.182 m) im Val Brenta Alta, Talort: Madonna di Campiglio.

Zustieg: Vom Rifugio Alimonta oder Rifugio Brentei über den gut markierten Weg Nr. 323 zur Bocca d'Armi (Einsteig auf 2.749 m).

Abstieg: Vom südlichen Ausstieg entweder nach links über den Weg Nr. 305 (Markierung) zur Bocca di Brenta und zum Rifugio Pedrotti-Tosa oder über den Weg Nr. 318 zum Rifugio Brentei und von dort ggf. zurück ins Tal.

Gehzeiten: Aufstieg vom Rifugio Vallesinella (im Tal, süd-östlich von Madonna di Campiglio) bis zur Bocca d'Armi: 4 bis 5 Stunden, Rifugio Brentei bis zur Bocca d'Armi: 1,5 Stunden, Rifugio Alimonta bis zur Bocca d'Armi: 30 Minuten, Klettersteig: 3 Stunden, Ausstieg bis Rifugio Pedrotti-Tosa: 20 Minuten, Abstieg ins Tal: 3 Stunden. Es empfiehlt sich eine Hüttenübernachtung im Rifugio Alimonta, dem idealen Ausgangspunkt für die Ferrata.

Höhenmeter: Vom Tal ausgehend: 1.350 (mit Endstation Rifugio Pedrotti-Tosa), 2.700 bei Abstieg am selben Tag, vom Rifugio Alimonta ausgehend: 400 (mit Endstation Rifugio Pedrotti-Tosa), 750 (mit Endstation Rifugio Brentei)

Hütten: Rifugio Alimonta (2.591 m), privates Schutzhaus, bewirtschaftet Ende Juni bis Ende September, Tel.: +39(0)465-440366, Rifugio Brentei (2.182 m, CAI Monza, bewirtschaftet Ende Juni bis Ende September, Tel.: +39(0)465-441244, info@caimonza.it), Rifugio Pedrotti-Tosa (2.483 m, CAI-SAT, bewirtschaftet Ende Juni bis Ende September, Tel.: +39(0)461-948115, donini.fortunato@tin.it)

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Brust- und Hüftgurt, Klettersteigset und Steinschlaghelm)